

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 10 (1894)

Heft: 10

Rubrik: Fragen ; Antworten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ofen ist etwas kleiner als die für Großbäckerei eingerichteten. Wir sind überzeugt, daß die Bäcker und Konditoren der ganzen Schweiz die hier angebrachten Verbesserungen mit Interesse besichtigen werden.

Elektrizität in Zofingen. In einer Versammlung im „Sennergarten“ machte Herr Stadtmann Matter die Bedingungen bekannt, unter welchen die Firma Siemens und Halske laut Vertragsentwurf elektrische Kraft von Wynaum nach Zofingen liefern würde. Die effektive, d. h. die auf der Welle in Zofingen gemessene Pferdekraft käme sonach auf 175 Fr., die 16 Kerzen starke Glühlampe auf 13 Fr. zu stehen. Das Minimum des Verbrauches müßte 150 Pferdekäfte betragen, wovon aber schon über 100 gezeichnet sind. Es wurde nach einsätzlicher Besprechung eine Kommission gewählt, die den Auftrag erhält, die weiteren Schritte zu thun, um das Werk einem ersprießlichen Abschluß zuzuführen.

Mehr Sinn für Handwerk und Gewerbe! Im Jahresbericht der Knabensekundarschule der Stadt Bern steht zu lesen: „Der Post- und Telegraphendienst übt eine große Anziehungskraft auf junge Gemüter aus, die nicht bedenken, daß derselbe ein verantwortungsvoller, angestrengter ist. Zu wenig Berücksichtigung finden bei unsrern austretenden Schülern das Handwerk und die Gewerbstätigkeit. Staat und Gemeinde bringen große Opfer für Heranbildung des Handwerker- und Gewerbestandes. Allein die längere und mühevollere Lehrzeit schreckt zurück. Das sollte nicht sein. Steht nicht der Handwerker- und Berufsmann in unabhängigerer Stellung und oft viel geachteter da, als Beamte und Angestellte? Sollen jedoch das Handwerk und die gewerbliche Tätigkeit lohnen, verlangen sie Tüchtigkeit, Gewissenhaftigkeit, Arbeitsfreudigkeit. Ausgestattet mit diesen Eigenschaften stehen Handwerks- und Gewerbsmann als unabhängige Leute da, welche die Achtung ihrer Mitmenschen in hohem Maße verdienen und auch genießen.“

Glasereibrand in Richtersweil. In der Frühe des letzten Donnerstag wurde Richtersweil durch Feuersignale alarmiert. In der von Herrn Glaser Weber (früher zur „Post“) kürzlich erworbenen vormaligen Einbergerischen Liegenschaft (Werkstätte) war Feuer ausgebrochen. Es bedurfte aller Energie und Kraftanstrengung, um die zum Teil dem Brandobjekt sehr nahe gelegenen Nachbarhäuser vor den aus dem meist vor Holz aufgeführten Werkstättegebäude schlappenden Flammen zu schützen. In kurzer Zeit war der obere Stock des letzteren bis auf das Gebäude vollständig ausgebrannt. Herrn Weber erwächst durch Verlust fast sämtlichen Werkzeuges, sowie einer großen Quantität fertiger und in den nächsten Tagen zur Ablieferung bestimmter gewesener Arbeit enormer Schaden. Ursache des Brandes ist leichtsinniges Verfahren eines Lehrjungen, der im Leimofen Feuer anzachte, ohne denselben die nötige Aufmerksamkeit zu schenken.

Wünschen wir, daß es dem tüchtigen, allzeit rührigen Geschäftsmanne vergönnt sei, sein in den letzten Jahren zu höchster Blüte gelangtes Geschäft bald in einem neuen Heim weiterzuführen und damit die so jäh über ihn herein-gebrochene Katastrophe etwas zu mildern.

Der wäldändische Kunstverein richtet an die Regierung eine Gingabe, in der er um die Ermächtigung bittet, unter staatlicher Aufsicht eine Restauration der Glasgemälde der Rose an der Fassade der Kathedrale von Lausanne vornehmen zu dürfen. Zugleich bittet er um Ratifikation der mit dem Glasmaler Hösch abgeschlossenen Uebereinkunft betr. Ausführung dieser Arbeit. Ein Staatsbeitrag von 10,000 Fr., in drei Jahresraten abzuzahlen, würde die zu dem Zwecke vorhandener Gelder bis zum erforderlichen Betrag ergänzen. Endlich wünscht der Kunstverein, es möchte sobald als möglich die bauliche Restauration der Fassade des südlichen Querschiffes in Angriff genommen werden.

Schweiz. Maschinenbau. Am vorletzten Mittwoch führte die Lokomotivfabrik Winterthur mit ihrer neugebauten, für die Gotthardbahn bestimmten Compound-Lokomotive eine Probefahrt zwischen Winterthur und Romanshorn aus, wobei die Maschine auf der Rückfahrt mit einem Güterzug im Gewicht von circa 315 Tonnen die Strecke in 21 Minuten zurücklegte, während der Schnellzug im Minimum 22 Minuten braucht.

— In der Maschinenfabrik von Gebrüder Sulzer in Winterthur wird nächstens die größte stationäre Dampfmaschine der Welt fertig werden. Dieselbe ist 20 m lang und etwa 14 m breit. Sie ist mit Galerien umgeben, zu denen Treppen hinaufführen. Das Schwungrad ist 7,5 m hoch; 4 große Dampfkessel speisen die Maschine, welche mit 2000 Pferdekäften arbeitet. Das Riesenwerk ist nach St. Petersburg bestimmt.

Kirchenbauten. In Buchs (St.G.) hat sich unter dem Titel „Katholische Missionsstation Buchs“ eine Vereinigung gebildet, die regelmäßigen Gottesdienst und den Bau einer katholischen Kirche anstrebt. Der Baugrund ist bereits angekauft. Das Gebäude ist auf 224 Sitzplätze berechnet.

Wasserversorgung St. Moritz. Gegenwärtig ist man in St. Moritz daran, zwei neue, ziemlich starke Quellen, die laut chemischer Untersuchung ein vorzügliches Trinkwasser liefern, zu fassen und mittelst einer ca. 1200 Meter langen Leitung dem großen Reservoir oberhalb des Dorfes zuzuführen. Dadurch hofft man der Kalamität des Wassermangels auch bei abnormalen Verhältnissen voraussichtlich für eine Reihe von Jahren gründlich abzuholzen.

Frage.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugssquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inserrateiten gehören (Verkaufs- und Kaufgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden.

110. Sind Drahtseile auch geeignet zum Aufwinden von schweren Hölzern bei Sägen und sind sie vorteilhaft? Könnten sie auch auf kleinere Wellen aufgerollt werden?

111. Wo wäre eine solide Möbelhandlung, die beständiger Abnehmer von fournierten Möbeln wäre? Ein junger Schreiner mit zwei bis drei Arbeitern möchte gerne in eine solche Handlung schaffen. Oder wäre sonst jemand, der einem solchen Beschäftigung geben würde?

112. Wer liefert ca. 100 □' Ahornstecklinge von 6 cm Dicke und zu welchem Preis per □'?

113. Wo bezieht man harten zähen Stahldraht von 1 bis 1½ mm Dicke für Spiralfedern und zu welchem Preis per Kilo?

114. Wer liefert Bleiplombe aus prima Weichblei, bestimmt zum Plombieren von Säcken, nebst rationeller Plombenzange und zu welch billigstem Preise?

115. Wer ist Käufer von Altmetall, wie: Blei, Zink, Bronze, Messing?

116. Wer liefert ovale und runde Portraittrahmen zum Wiederverkaufe, sowie festen Karton zu Hinterlagen derselben?

117. a) Werden T-Galven von 30—35 cm Stärke von den Hüttenwerken auf eine Länge von 20 Meter hergestellt?

b) Wie viele solcher T-Galen sind notwendig, um eine 20 Meter lange und 3 Meter breite Brücke, welche ein Gewicht von wenigstens 5 Tonnen tragen soll und keine Stützpfeiler auf die ganze Länge von 20 Meter hat, herzustellen?

118. Wer liefert Garndämpförbe aus best galvanisiertem Eisendrahtgeflecht und wie teuer?

119. Wer kann mir mittheilen, wo folgende Werke erhältlich sind: Le mobilier national par E. Williamson, Paris. L'artisan, l'Exposition rétrospective, de Lyon 1871 (?). Zimmerdecoration (Koch'sche Publikation) aus dem englischen Werk Select furniture? A. Schirch, z. B. fand. Gewerbeausstellung Zürich.

120. Wer verzinst kleine Gegenstände von Schmiedeisen?

121. Welche Fabrik liefert die besten und billigsten Ledertreibriemen?

Antworten.

Auf Frage 87 teile mit, daß ich Hobelbänke zu den billigsten Preisen liefern und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. R. Vogel-Suter, Wagnerie, Källiken (Aargau).

Auf Frage 91. Eisenformen für Zementfenster liefert als Spezialität die Bauschlosserei J. A. Bachmann in Schönenwerd

(Spezialität in Modellen für Zementarbeiten, als Brunnentröge, Zementröhren, Kreuztöde u. c.) Modelle können in der Werkstätte in Schönenwerd im Funktion gesehen werden.

Auf Frage 92. Es ist ein Kamin auf das angegebene Maß durchaus nicht zu weit, auch ist eine Blechlappe ein Möbel, das nicht hilft gegen das Ansetzen von Pech. Diesem Nadel will ich abhelfen nach Besichtigung der Anlage. Konr. Seiler, Hafner in Frauenfeld.

Auf Frage 99. Ist eine Irrung eingeschlichen. Die Wasserschnelligkeit ist bei 30% nicht 8 cm, sondern 70 cm, mithin die Wasserversorgung 55 Liter per Sekunde und die Kraftleistung bei 11 m Gefäß $\frac{5}{2}$ Pferderadst.

Auf Frage 103. Die Unterzeichneten erlauben sich, ihre Dienste für den Bedarf von schwarzen feuerfestem Kitt anzubieten. Wir fabrizieren den Artikel selbst und sind zu jeder weiteren Ausfertigung bereit. Atteste stehen zur Verfügung. A. Baumgartner u. Co., St. Gallen.

Auf Frage 108. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Billige solide Bedienung J. Schweizer, mech. Drechslerlei, Steinenbach-Ebnat (Toggenburg).

Auf Frage 108. Gedrehte Melsküche liefert billigst N. Bräker, mech. Drechslerlei, Kappel (Toggenburg).

Auf Frage 108. Runde Melsküche liefert Ch. Luthiger, mech. Möbeldrechslerlei, Zug.

Auf Frage 108. Solche runde gedrehte Melsküche verfertigt und liefert J. Konrad Preißig in Waldstatt (Kt. Appenzell).

Auf Fragen 108 und 109. Runde Melsküche, sowie Regelfugeln jeder Art liefert billigst Rud. Häusermann, mech. Holzdrechslerlei, Seengen (Kt. Aargau).

Auf Fragen 108 und 109. Es liefert gedrehte Melsküche und Ruhbaumfugeln zu billigen Preisen Karl Rauh, mech. Holzdrechslerlei, Lerchenthal bei St. Gallen (Kt. St. Gallen).

Auf Frage 109. Ruhbaumene Regelfugeln mit Handgriffen liefert Ch. Luthiger, mech. Möbeldrechslerlei, Zug.

Submissions-Anzeiger.

Der Anstrich des Schulhauses im Dorfe Eichholzmatt wird zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben. Die bezügl. Vorschriften und Bedingungen können auf der Gemeinderatsanzeige eingesehen werden. Offerten sind unter der Aufschrift „Schulhausanstrich“ bis und mit dem 20. Juni verschlossen dem Gemeinderat einzureichen.

Malerarbeit. Für einen Salon-Plafond, ca. 20 m² Flächeninhalt, sind in Rococo-Stil gehaltene Malerarbeiten in Oelfarbe zu vergeben. Ges. Offerten samt Stizzzen und Preise sind bis 15. Juni an H. Gebr. Pfister's Nachf., Marmor-Industrie, Rorschach, erbeten, woselbst auch event. nähern Auskünfte erteilt werden.

Primarschulhausbau Pfäffikon (Zürich). Die Ausführung der Grabarbeit, Maurerarbeiten, Steinbauerarbeiten (in Granit und Sandstein), Kunststeinarbeiten, Verputzarbeiten und der Zentralheizungsanlage, ferner die Lieferung der Walzeisen für obengenannte Bauteile werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Bewerber um diese Arbeiten und Lieferungen werden eingeladen, von den zu liefernden Zeichnungen, Vorausmaßen und Bedingungen Einsicht zu nehmen und ihre Angebote bis 9. Juni a. c. an Herrn Präsident Rath's einzusenden.

Die Erd-, Maurer-, Steinbauer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schlosser-, Schreiner-, Glaser-, Gipser- u. Maler-Arbeiten für den Schulhaus-Neubau in Alberg werden zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Pläne und das Bedingnisheft können auf der Gemeindeschreiberei Alberg eingesehen und daselbst die Angebot-Formulare erhoben werden.

Bewerber haben die Devise mit Einheitspreisen und der Aufschrift: „Angebot für den Schulhausbau“ versehen bis und mit dem 15. Juni nächstthin an Herrn Gemeinderatspräsident Seiler postfrei und verschlossen einzureichen.

Wasserversorgung St. Gallen. Für Erstellung des **Maschinen- und Kesselhauses** im Rietli bei Rorschach sind nach-bezeichnete Arbeiten in Aufford zu vergeben:

1. Erdarbeiten	Borausmaß ca. 1100 m ³
2. Beton- und Maurerarbeiten:	
Betonierungen	" " 1000 m ³
Bruchsteinmauerwerk	" " 180 m ³
Ziegelmauerwerk (Ziegelrohbau)	" " 590 m ³
Diverse Verputzarbeiten	" " 3600 m ²
Kanalisierungen	" " 170 m ¹
3. Steinbauerarbeiten in Sandstein:	
Sockel, Gurtgesimse, Thür- und Fenster-einfassungen, Abddeckplatten u. c.	660 m ¹

Auf Tit. 3 Steinbauerarbeiten kann separat eingegangen werden.

Die Pläne und Bauvorschriften können vom 26. Mai an auf dem Bureau eingesehen werden. Uebernahmsofferten sind schriftlich und verschlossen, mit der Aufschrift „Maschinenhaus“ bis Mitt-

woch den 6. Juni, mittags 12 Uhr einzureichen an das Baubureau für Wasserversorgung (Rathaus, Zimmer Nr. 40) St. Gallen.

Wasserversorgung St. Gallen. Zimmerarbeiten. Die **Zimmerarbeiten** für das Maschinen- und Kesselhaus im Rietli bei Rorschach, umfassend Liefern und Aufrichten von ca. 50 m³ kantigem Holz für Dachkonstruktionen und ca. 1200 m² Bretterverkleidungen, sind in Aufford zu vergeben.

Die bezüglichen Pläne und Bauvorschriften können v. 28. Mai an eingesehen werden.

Uebernahmsofferten sind schriftlich und verschlossen, mit der Aufschrift „Zimmerarbeiten, Maschinenhaus“ bis Samstag den 9. Juni, abends 6 Uhr, einzureichen an das Baubureau für Wasser-versorgung (Rathaus, Zimmer Nr. 40) St. Gallen.

Kirchturmhelm in Pfäffikon (Luzern). Alle erforderlichen Arbeiten. 27. Juni. Pfarramt Pfäffikon.

Die Uebernahme von Lieferungen und von Bauarbeiten für den solothurnischen Bezirk Balsthal-Thal und Gäu pro 1894 wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben, als:

I. Straßenbau:

1. Liefern von 68 m Zementröhren, 30 cm Lichtweite, starkwandig, auf die Stationen Denzingen und Oberbuchstien.
2. Maurerarbeiten: a) Umbau von Dohlen, inklusive Transport der Zementröhren ab Station Denzingen, resp. Oberbuchstien auf die Baustelle in Balsthal, Mümliswil, Niederbuchstien; b) Umbau von Bachmauern längs von Straßen, Stützmauern, Brüdenreparaturen bei Mayendorf, Niedermannsdorf, Herbetswil, Welschrohr, Neuendorf.

3. Umbau von Schalen in Balsthal und Mümliswil.

4. Erdarbeiten: a) Verbesserung der Fahrbahn an der Hauensteinstraße; b) Entfernen von allfälligen Rutschungen im „Schiltholz“ und „langen Tanne“ bei Mümliswil; c) Errichten von Eiterungen längs der Thalstraße b. Mayendorf.

II. Wasserbau:

1. Aushub von Geschiebe aus dem Augstbach und Kluskanal.
2. Beiträge an Wildbachverbauungen bei Mümliswil u. c.

III. Hochbau:

Reparatur und Wiederanstrich des Schindelmantels am Amtshaus Balsthal.

Pläne und Vorschriften können auf dem Bureau von Hrn. Th. Allermann, Bezirksförster je Donnerstag und Sonntag vormittags eingesehen werden. Dasselbst sind auch die schriftlichen und verschlossenen Eingaben bis und mit Sonntag den 10. Juni nächst-hin einzureichen.

Die Einwohnergemeinde Neuhausen eröffnet Konkurrenz über die Errichtung eines Parquet-Bodenbodens samt Blindboden in das Schulhaus. Eingaben sind verschlossen mit der bezüglichen Aufschrift bis zum 5. Juni an Herrn Gemeinderat W. Brütsch einzureichen, wo inzwischen die Bedingungen eingesehen werden können.

Wasserversorgung Neunkirch (Kanton Schaffhausen.) Die Gemeinde Neunkirch vergibt auf dem Submissionswege das Liefern und Legen nachstehend verzeichneter Guhröhren, Schieberhähnen und Hydranten, nämlich:

ca. 100 lf. Meter mit 150 Millimeter Lichtweite

" 800 " " 100 "

" 410 " " 75 "

" 100 " " 60 "

" 5 Stück Hydranten, 12 Stück Schieberhähnen, sowie

1500 lf. Meter schmiedeiserne, galv. Röhren für Hauswasserleitungen bestimmt, nebst den erforderlichen Auslaufhähnen. Diesbezügliche Eingaben sind bis spätestens den 4. Juni a. c. an J. Weizhaupt, Straßenreferent in Neunkirch, einzuhenden mit der Aufschrift „Wasserversorgung“, wo auch Pläne und Bedingungen eingesehen werden können.

Granitarbeit. Für 4 Neubauten sind Sockel und Treppen in Aufford zu vergeben. Pläne und Bedingungen liegen im Baubureau von Waldmann-Abegg, Mitterstraße 55, Enge-Zürich, zur Einsicht auf und sind Uebernahmsofferten bis 4. Juni a. c. einzurichten.

Über die Einfassung des Trottoirs an der Bahnhofstraße in Thalwil (Vorderer und hinterer Teil) mit Granitrandsteine und Errichtung einer gepflasterten Straßenschale wird hiermit Konkurrenz eröffnet. Preisangaben sind bis zum 5. Juni a. c. an Hrn. Präsident Julius Schwarzenbach zu machen. Plan und Bauvorschriften liegen auf der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht offen.

Sommer-Blousen-Stoffe in grossartigsten

Woll- und Baumwollstoffsortimenten, per Meter von 28 und 42 Cts. an. Fertige Sommer-Blousen von Fr. 2.50 an in Baumwolle, ferner wollene und seidene für Tochterchen und Damen billigst. Fertige Sommer-Jupons von Fr. 1.— an. Reisekleiderstoffe, Konfektions- Batt st. und Jupons-Stoffe, Spitzen- und Etaminstoffe, Sommer-Crepe-Stoffe in prächtigen Nuancen Meter- und Robenweise franco an Private.

Oettinger & Cie., Zürich. Muster obiger, sowie sämtlicher Frauen- und Herrenstoffe, Baumwoll- und Ausverkaufs-Stoffe franco.